



Rohbau des Tierheims in Mistelbach. Für Wände kamen im wesentlichen Doppelwand- und Thermowandelemente zum Einsatz.

Happy-end für Tiere in Not

Katzenberger-Doppel- und Thermowände für Tierheim in Mistelbach/Niederösterreich

Eine (beinahe) unendliche Geschichte: Das niederösterreichische Tierheim in Mistelbach/Wilfersdorf wurde 1987 in alten Mühlengebäuden eingerichtet. Pläne zu einem funktionsgerechten Neubau gehen auf das Jahr 2000 zurück. Damals wurde eine flächendeckende Versorgung der Region mit Tierheimen in Angriff genommen. Doch erst im Oktober 2012 erfolgte der erste Spatenstich für den geplanten Neubau. Nun aber, 2014, kommt die Geschichte – endlich – zu einem guten Ende.

Das Schicksal meinte es nicht gut mit den heimatlosen Tieren und dem Trägerverein „Die gute Tat“. Zwar war die Finanzierung sichergestellt. Das Land Niederösterreich finanzierte den Bau, die Gemeinde Mistelbach tritt für die Infrastruktur ein, und der Trägerverein betreibt das Heim als Mieter. Während der Bauphase gestaltete sich die Unterbringung der Tiere schwierig. Denn es musste bei laufendem Betrieb abgerissen und neu gebaut werden. Die vielen Provisorien schränkten zudem die Aufnahmekapazität ein.

Im April 2013 wurden die alten Außenzwinger abgerissen; das erschwerte die angespannte Situation, weil die Tiere nun kaum noch Auslauf hatten. Wie ein böser Schicksalsschlag kam da die Insolvenz des bauausführenden Hauptunternehmers dazwischen, gerade als erste Baufortschritte sichtbar geworden waren. Vom Mitte Juni an lag die Baustelle über mehrere Wochen still, bis mit der Swietelsky Baugesellschaft als neuem Partner weitergebaut werden konnte.

Als Glücksfall erwies sich, dass ein wesentlicher Teil des Rohbaus in Betonfertigteilen geplant worden war. So konnte es ab Juli 2013 zügig vorangehen. Syspro Mitglied Katzenberger lieferte in zwei Bauabschnitten rund 2.100 m² Doppelwände, davon 680 m² Thermowände. Allein in der Zeit vom 25.07. bis 05.08.2013 wurden ca. 1.700 m² Wandelemente eingebaut, weitere 300 m² folgten vom 09. bis 12.09.2013. Im September konnte die Dachgleiche (Richtfest) gefeiert werden.

Das Versetzen bzw. Ausbetonieren der Wände fand durch Eigenpersonal der Fa. Swietelsky statt. Versetzt wurden alle Elemente mit einem 100 Tonnen-Kran – sämtliche gedämmten Wände wurden vor der Montage in der Luft gedreht. Die Wände wurden alle aufgrund der Höhe liegend produziert und mussten um 90 Grad gedreht werden.

Die größte Herausforderung waren die vielen, eng nebeneinander liegenden Fenster und Türen. Da die Elemente über 3 m hoch waren, mussten viele Außenwände auf zwei Ebenen versetzt werden. Dies wurde mit dem Architekten und Statiker so abgestimmt, dass alle zufrieden waren und eine Produktion im Werk möglich war.

Im zeitigen Frühjahr 2014 konnten die ersten 40 Hunde und 50 Katzen in den Neubau umgesiedelt werden. Das Gebäude hat eine Fläche von 1.600 m² und entspricht neuesten Erkenntnissen der artgerechten Haltung. Aufgenommen werden Haustiere, die gefunden oder von Behörden sichergestellt wurden; das sind erfahrungsgemäß jährlich rund 700 Hunde, Katzen, Hasen und viele andere Arten. Das neue Tierheim umfasst auch einen Quarantänebereich, Behandlungszimmer und Empfangsbereich.

Im August 2014 war der Neubau grundsätzlich fertig und die Inneneinrichtung weitgehend abgeschlossen. Die Fertigstellung der Außenanlagen dürfte sich noch ein Weilchen hinziehen. Mit zeitlicher Überlappung wurden und werden die verbliebenen alten Gebäude saniert. Sponsoren und Spender tragen wesentlich zur Ausstattung und zum laufenden Betrieb des Tierheims bei. Weitere Unterstützung willkommen!

Bautafel

Auftraggeber: Amt der Niederösterreichischen Landesregierung – Abt. BD6

Nutzer: Stadtgemeinde Mistelbach, Hauptplatz 6, A-2130 Mistelbach

Architekten: Bauer – Brandhofer, staatlich befugte und beedete Ziviltechniker
Feichsenstraße 5, A-3251 Purgstall
www.bbarch.at

Ausführende Baufirma:

Swietelsky Baugesellschaft mbH, ZNL Hochbau Ost, Standort Mistelbach
Liechtensteinstraße 8, A-2130 Mistelbach
www.swietelsky.at

Trägerverein: Tierheim Dechanthof - Verein "Die gute Tat"

A-2130 Mistelbach, Assisiweg

Mail: tierheim-dechanthof@wavenet.at

Internet: www.tierheim-dechanthof.at

Telefon: +43 (0)2573/2843

Spendenkonto: Bank: Raiffeisenbank im Weinviertel

IBAN: AT733250100001910850 – BIC: RLNWATWWMIB



Eine Herausforderung waren die vielen, eng nebeneinander liegenden Fenster und Türen.



Thermowände tragen wesentlich zum zeitgemäßen Wärmeschutz des neuen Tierheims bei.

